



Ökologisch-Demokratische Partei

An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, 07.03.2018

## **Antrag**

### **Nachrüstung der Busflotte von MVG und Vertragsunternehmen auf Abgasnorm Euro 6**

Die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) und ihre Vertragsunternehmen werden aufgefordert, ihre ca. 380 Busse, welche nicht der neuesten Abgasnorm Euro 6 entsprechen, schnellstmöglich auf die Abgasnorm Euro 6 nachzurüsten. Soweit möglich, sind für die Umrüstung Fördermittel von EU, Bund und Land zu beantragen und zu nutzen.

## **Begründung**

In einem am 5.3.2018 in der Rathaus Umschau veröffentlichten Brief reagierte Oberbürgermeister Dieter Reiter auf Behauptungen der Staatsminister Dr. Markus Söder und Dr. Marcel Huber, dass „in München ja mindestens 500 schmutzige Diesel-Omnibusse der Münchner Verkehrsgesellschaft“ herumführen, mit der Klarstellung, dass ca. 200 der eingesetzten Busse die Abgasnorm Euro 6 erfüllen und ca. 380 eingesetzte Busse nicht der neuesten Abgasnorm entsprechen.<sup>1</sup>

In einem am 06.03.2018 geführten Interview des Deutschlandfunks erklärte Oliver Wittke, Mitglied des Verkehrsausschusses des Deutschen Bundestages, dass eine Nachrüstung der Busse von Abgasnorm Euro 5 auf Euro 6 zu einer Reduzierung des Stickstoffoxid-Ausstoßes pro Bus um 80 Prozent führe und lediglich ca. 15.000 Euro pro Bus kosten würde.<sup>2</sup>

Bereits am 03.08.2017 berichtete die WirtschaftsWoche über erfolgreiche derartige Umrüstungen beim Paderborner Busunternehmen PaderSprinter GmbH, welches den Busverkehr im Auftrag der Stadt Paderborn betreibt. Es wurden Kosten von 17.000 - 20.000 Euro pro Bus und die technische Machbarkeit für Busse ab Abgasnorm Euro 2 benannt. Die Umrüstungstechnik stamme aus Finnland.<sup>3</sup>

Im Unterschied zur Umstellung der MVG-Busflotte auf Elektrobusse, welche Investitionskosten von rund 500.000 Euro pro Bus und eine Umstellungsphase von vielen Jahren erfordert,<sup>4</sup> lässt sich die Nachrüstung der Dieseldieselbusse auf Abgasnorm Euro 6 für einen überschaubaren Betrag und schnell realisieren, die Luftqualität also zeitnah verbessern.

Im Kosten-Nutzen-Verhältnis schneidet die Nachrüstung wesentlich besser ab als die Umstellung auf Elektrobusse, denn für nur ca. 4% der Umstellungskosten wird der Stickstoffoxid-Ausstoß zwar nicht um 100%, aber um ca. 80 % reduziert. Zudem fallen keine Kosten für teure Ladestationen an und die Weiternutzung der vorhandenen Busse vermeidet erhebliche Umweltbelastungen bei Neuproduktion und Verschrottung. Zahlende Fahrgäste und Steuerzahler werden nur mit geringen Kosten belastet.

Auch wenn gemäß Schreiben des Oberbürgermeisters vom 05.03.2018 der Anteil der städtischen Busse am Dieserverkehr nur 1% beträgt, sollte dieser Beitrag zur Luftverbesserung realisiert werden.

## **Tobias Ruff (ÖDP)**

1 <https://ru.muenchen.de/2018/44/Luftreinhaltung-OB-Reiter-schreibt-Staatsministern-Soeder-und-Huber-77200>

2 [www.deutschlandfunk.de/luftqualitaet-in-deutschen-innenstaedten-dazu-braucht-man-694.de.html?dram:article\\_id=412325](http://www.deutschlandfunk.de/luftqualitaet-in-deutschen-innenstaedten-dazu-braucht-man-694.de.html?dram:article_id=412325)

3 [www.wiwo.de/unternehmen/auto/emissionsarmer-nahverkehr-das-ist-der-sauberste-bus-der-welt/20143338.html](http://www.wiwo.de/unternehmen/auto/emissionsarmer-nahverkehr-das-ist-der-sauberste-bus-der-welt/20143338.html)

4 SZ 17.10.2017, unter: [www.sueddeutsche.de/muenchen/mobilitaet-in-muenchen-fahren-die-ersten-elektrobusse-1.3712601](http://www.sueddeutsche.de/muenchen/mobilitaet-in-muenchen-fahren-die-ersten-elektrobusse-1.3712601)

ÖDP - Stadtratsgruppe

Rathaus, Marienplatz 8 • Zimmer 174 • 80331 München  
Telefon: 089 / 233 - 92835 • E-Mail: [t.ruff@oedp-muenchen.de](mailto:t.ruff@oedp-muenchen.de)